



<https://biz.li/46i9>

GARTENLAUBE AN DER HILDESHEIMER STRASSE BRENNT VOLLSTÄNDIG AB

Veröffentlicht am 18.09.2020 um 09:13 von Redaktion LeineBlitz

Heute morgen wurden die Ortsfeuerwehren Rethen (Leine) und Laatzen um 4.51 Uhr zu einem Laubenbrand an der Hildesheimer Straße in der Höhe der Stadtbahnstation Rethen/Steinfeld gerufen.. Eine Gartenlaube stand im Vollbrand. Sofort wurde der Löschangriff mit zwei C-Rohren vorgenommen. Es wurden in der Laube drei Gasflaschen gefunden, wovon eine zum Kühlen in eine Regentonne gestellt wurde. Die anderen beiden hatten durch die Hitze das Gas schon abgeblasen. Die Laube wurde bei dem Brand vollständig zerstört und auch die Lärmschutzwand zur Bahnlinie wurde in Mitleidenschaft gezogen. Mit Wärmebildkameras wurden nach dem Abblöschen Glutnester in dem Brandschutt gesucht.



Nachdem das Feuer aus war und auch die letzten Glutnester gelöscht waren, wurden die Reste mit einem Schaumteppich überzogen um ein Wiederaufflammen zu verhindern. Die Einsatzstelle wurde gegen 7.30 Uhr der Polizei übergeben und die Kameraden der Feuerwehr konnten wieder einrücken. Am Vormittag werden noch die hauptamtlichen Kameraden zur Brandnachscha an die Einsatzstelle fahren. Bereits gestern Abend um 18.08 Uhr waren die beiden Ortsfeuerwehren zu einem Mehrfamilienhaus am Hemminger Weg in Rethen gerufen worden. Dort wurde ein piepender Rauchmelder und ein "eigenartiger" Geruch gemeldet. Die Tür zur betreffenden Wohnung wurde gewaltsam geöffnet. In der leeren Wohnung wurden dann Essen auf dem Herd entdeckt. Der Herd wurde durch die Feuerwehr abgeschaltet und das Essen von dem Herd genommen. Die Tür wurde danach gesichert. Nach 30 Minuten konnten hier die Kameraden wieder einrücken.